

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
------------------------------------	---

Sitzung vom 23.02.2016

Niederschrift über die öffentliche Sitzung

des Gemeinderates Obersüßbach

Tag und Ort: am **23.02.2016** in 84101 Obersüßbach Sitzungssaal

Vorsitzende/r: Helga Kindsmüller, 1. Bürgermeisterin

Schriftführer: Frau Turba

Eröffnung der Sitzung: Die Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Sie stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend: Von den 13 Mitgliedern (einschließlich der Vorsitzenden) des Gemeinderates Obersüßbach sind 11 anwesend.

Die Bürgermeisterin stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 / 3 GO - Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlussfähig ist.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 23.02.2016

Öffentlicher Sitzungsteil

TOP 1) Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 15.12.2015 und 19.01.2016

Die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 15.12.2015 und 19.01.2016 wurden dem Gemeinderat mit der Einladung zugestellt.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
4	11	11	0	Der Gemeinderat stimmt den öffentlichen Niederschriften der Sitzungen vom 15.12.2015 und vom 19.01.2016 zu.

TOP 2) Informationen der Bürgermeister

2.1) Radweg Further Bach

Frau Bürgermeisterin Kindsmüller informierte über die derzeit geschätzten Kosten für den Gewässerausbau und den Radweg am Further Bach. Auf die Gemeinde Obersüßbach entfallen für den Radweg ca. 555.000,- € (Förderung ca. 80%), und für den Gewässerausbau ca. 585.000,- € (Förderung ca. 75%). Die Berechnung für den dynamischen Hochwasserschutz ist noch in Bearbeitung.

Die Kosten beinhalten die komplette Abfuhr des Aushubmaterials bis auf den Teil, der wieder zum Andecken benötigt wird. Eine exaktere Kostenschätzung erfolgt mit der Fertigstellung der vollständigen Antragsunterlagen für das Wasserwirtschaftsamt.

Das EU-Förderprogramm vom ALE für die Sanierung von Brücken ist für 2016 noch nicht offiziell aufgelegt. Daher ist die Förderung für die Brücke bei Niedermünchen noch offen. Die derzeitige Kostenschätzung für den Brückenneubau beträgt ca. 100.000,- €

Die Verbreiterung des Wirtschaftsweges von 3,0 auf 3,5 m haben drei von vier anliegende Landwirte abgelehnt. Keiner der drei Anlieger wäre bereit zusätzliche Flächen dafür bereitzustellen.

2.2) Brandschutzkonzept Kinderhort

Das Brandschutzkonzept für den Hort ist fertig und beim Landratsamt eingereicht. Die Kostenschätzung für die Maßnahmen aus dem Brandschutzkonzept für die Grundschule wird in der nächsten GR-Sitzung behandelt.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 23.02.2016

2.3) Kanaldeckel Oberdorfstraße

Für die Kanaldeckel in der Oberdorfstraße wurden 3 Firmen angefragt: Fa. Beck, Fa. reQplan und Fa. HTI Gienger. Der Gemeinderat entschied sich für das Abdeckungssystem Standard BEGU. Mit der Sanierung von 5 Kanalschächten samt Abdeckung wird die Firma HTI Gienger mit einem Gesamtpreis von 2.292,75 € beauftragt.

2.4) Maibaum-Fundament Feuerwehr Obermünchen

Der Maibaum in Obermünchen benötigt ein neues Fundament. Die Firma Stadler hat ein Angebot abgegeben, welches die Eigenleistung von 2 Personen der FFW Obermünchen mit einkalkuliert. Die Kosten belaufen sich auf 2.870,- €. Aufgrund des Haftungsrisikos und den statischen Anforderungen sollte diese Arbeiten eine Fachfirma übernehmen.

Generell sind die Vereine aufgefordert bauliche Anlagen möglichst aus eigenen Mitteln zu erstellen und zu finanzieren. Um einen Zuschuss zu den Kosten zu erhalten soll die FFW OMÜ einen Antrag bei der Gemeinde stellen.

2.5) Sirene

Am Freitag, 26.02.2016 findet ein Termin mit der Firma Klein zur Klärung der Ertüchtigung der Steuerung der Sirene statt, um zukünftig im Katastrophenfall alarmieren zu können. Im Rahmen dieses Termins soll auch über alternative Standorte einer zusätzlichen Sirene gesprochen werden.

2.6) Breitbandzentrum Straubing

Das Breitbandzentrum beabsichtigt in jeder Gemeinde zwei öffentliche Hotspot-Standorte einzurichten. Die Gemeinde schlägt als Standorte das Schwimmbad und den Sportplatz vor.

2.7) Schweinemastanlage Huber

Am 20.02.2016 fand eine Protestaktion mit ca. 100 Leuten statt. Am Montag, den 22.02.2016 waren die beiden Landtagsabgeordneten Herr Helmut Radlmeier (CSU) und Frau Rosi Steinberger (Die Grünen) zur Ortsbesichtigung in Obersüßbach.

Frau MdL Steinberger informierte darüber, dass Sie die beantragte Petition versuchen wird in den Umweltausschuss im Bayerischen Landtag zu bekommen.

Es wird empfohlen noch einen Ortsbesichtigungstermin mit dem Landrat zu planen.

Das vom Bauherrn Huber eingereichte Immissionsgutachten soll von einem zweiten Gutachterbüro überprüft werden.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 23.02.2016

2.8) Leitung Grundschule

Die Stelle der Leitung für die Grundschule Obersüßbach ist derzeit ausgeschrieben.

2.9) Karten Gemeindefläche und Grundstücke der Gemeinde

Die Karten werden in den nächsten Tagen im Bürgersaal aufgehängt.

2.10) Eingangstür Kindergarten

Die Elektronik des oberen Türschließers der Tür im Kindergarten ist defekt.

TOP 3) Bauanträge

3.1) Bauantrag, Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Niedersüßbach, Abrahamer Straße, Fl.-Nr.: 1310, Gemarkung Obersüßbach; Bauherr: Zsannett und Attila Szanyi

Bürgermeisterin Kindsmüller erläuterte das Bauvorhaben anhand von Lage- und Detailplänen. Die Stellungnahme hierzu vom Bauamt wurde verlesen. Der Entwässerungsplan fehlt noch und wird nachgereicht.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
5	11	11	0	Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag eines Einfamilienhauses mit Carport zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

3.2) Bauantrag, Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garagen, Obersüßbach, Hochstraße 3, Fl.-Nr.: 276, Gemarkung Obersüßbach; Bauherr: Georg Kufer

Bürgermeisterin Kindsmüller erläuterte das Bauvorhaben anhand von Lage- und Detailplänen. Die Stellungnahme hierzu vom Bauamt wurde verlesen. Im Norden überschreitet die Garage die Baugrenze um 3 Meter.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
6	11	11	0	Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag eines Zweifamilienhauses mit Garagen zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 23.02.2016

TOP 4) Bauhofkooperationen, Mittelbeschaffung für Straßenunterhalt

Bgm. Kindsmüller gab einen kurzen Überblick über die Zuschusssituation bei Anschaffungen, die von mehreren Bauhöfen gemeinsam getätigt werden sollen. Hierbei werden 85% der Anschaffungskosten (bis maximal EUR 50.000) gefördert. In Zusammenarbeit mit den drei Bauhofleitern der VG wurde folgender Bedarf ermittelt:

1. Fugenverguss-Gerät mit Abweisblech und Heißpressluft (Ausbesserung von Rissen in Straßen)
Schätzkosten: ca. EUR 9.000 (netto)
2. Seitenmulcher b=1,60 m (hauptsächlich für Wirtschaftswege, Seitenstreifenmähd) für Traktor
Schätzkosten: ca. EUR 8.000 (netto)
3. Heck - Teleskopausleger und Mulcher b=1,20 m (Traktor)
Schätzkosten: ca. EUR 25.000 (netto)
4. Astschere für Teleskopausleger
Schätzkosten: ca. EUR 7.000 (netto)
5. Grabenfräse für Teleskopausleger
Schätzkosten: ca. EUR 7.000 (netto)
6. Wildkrautbeseitigung mit Heißluft-Technik, z. B. STRAVERMANN UKB 650,
Schätzkosten: ca. EUR 8.000 (netto)
7. Thermobox oder –Container für Asphalt
Schätzkosten: ca. EUR 5.000 (netto)
8. Umrüstung Straßenhobel Obersüßbach (automatische Nivellierung)
Schätzkosten: ca. EUR 4.000 (netto)

Hauptpunkte dieser Liste sind die unter den Punkten 2, 3 und 4 aufgeführten Geräte mit geschätzten Kosten von ca. EUR 40.000,- (netto). Sie dienen zur Durchführung von diversen Mäharbeiten (Ranken, Flächen) mit einem zur Verfügung stehenden Traktor. Zur besseren Ausnutzung des Teleskopauslegers sollen diese Anschaffungen um eine Astschere ergänzt werden.

Aufgrund von noch offenen Fragen wird dieser TOP auf die nächste Sitzung vertragen und es wird darum gebeten, dass Herr U. Wagner von der Verwaltung an der Sitzung teilnimmt um dem Gemeinderat für Fragen zur Verfügung zu stehen.

TOP 5) Zuschuss Errichtung Sternwarte, Sternenfreunde Furth e.V.

Frau Bgm. Kindsmüller erläuterte das Projekt der Sternenfreunde Furth e.V. zur Errichtung einer Sternwarte in Weihmichl. Dieses Projekt wird die Bildungsregion nördlicher Landkreis Landshut stärken. Hauptinitiative geht vom Maris-

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	---

Sitzung vom 23.02.2016

tengymnasium Furth aus. Für das Projekt wurden bereits 200.000,- € LEADER-Fördermittel reserviert.

Die Gemeinden Weihmichl und Furth beteiligen sich jeweils mit einer Geldspende von 5.000,-€ an diesem Projekt.

Mit der Geldspende bestehen keine weiten Verpflichtungen für die Gemeinde Obersüßbach. Da die Gemeinde Obersüßbach die einwohnerschwächste der VG-Mitgliedergemeinden ist, stimmt der Gemeinderat einem Zuschuss i.H.v. 3.000,- € zu.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	Beschluss:
7	11	9	2	Der Gemeinderat stimmt zu, die Errichtung einer Sternewart mit einer Summe i.H. von 3.000,- € zu unterstützen.

TOP 6) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

6.1) Photovoltaik-Anlage für Kläranlage

Es liegen derzeit Angebote (mit Dachverlängerung) für den Bau einer Photovoltaik-Anlage auf der Kläranlage vor. Die Verwaltung geht die einzelnen Angebote nochmals durch, um die Kosten für eine Photovoltaik-Anlage ohne Dachverlängerung zu klären.

6.2) Abriss alte Schule

Es wird von seitens der Verwaltung empfohlen die Schadstoffuntersuchung und den Abriss an eine fachspezifische Firma zu vergeben.

6.3) Zeitungsartikel über Gemeinderatssitzungen

Den Inhalt der Gemeinderatssitzungen soll auch an die Tageszeitungen weitergegeben werden. Frau Bgm. Kindsmüller nimmt diesbezüglich mit Herrn Backhausen Kontakt auf, damit dieser an Hand des Protokolls einen kurzen Artikel über die behandelten Punkte der Sitzungen verfassen kann.

6.4) Gemeindeblatt

Das Gemeindeblatt wird voraussichtlich im April auf InDesign umgestellt. Damit erfolgt der Druck des Gemeindeblattes extern über eine Druckerei. Weitere Informationen über das Design und die Auftragsvergabe erfolgen in der nächsten Gemeinderatssitzung.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluss und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
------------------------------------	---

Sitzung vom 23.02.2016

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

Ende der Sitzung: 22:32 Uhr

Helga Kindsmüller
1. Bürgermeisterin

Simone Turba
Schriftführerin